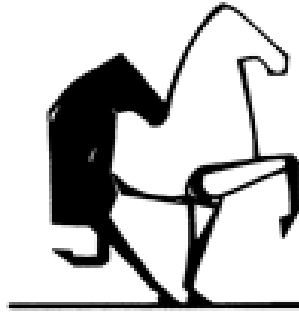


# Ausschreibung



## HorseManShip-Turnier 2019 Aegidienberg, 26. bis 28. April

**Neu: erstmalig auch WED (Working Equitation Deutschland) Übungsturnier**

- Veranstalter:** Gangpferdezentrum Aegidienberg
- Nennungen an:** **mit beiliegendem Nennungsformular**  
Gertrud Fahlbusch  
Haager Weg 126  
53127 Bonn  
Mail: [gertrud.fahlbusch@ukbonn.de](mailto:gertrud.fahlbusch@ukbonn.de)
- Turnierleitung:** **Walter Feldmann, Tel.: 0049 172 2403153, E-Mail: wf@gangpferdezentrum.de**
- Nenngeld:** Prüfungen 1-5: € 25,- pro Prüfung  
Prüfung 6: € 40,- inkl. Verpflegung während der Mittagspause  
Prüfung 7 € 60,- (Dressuraufgabe und Trail)  
Prüfung 8 € 60,- (Dressuraufgabe und Trail)  
Prüfung 9 € 80,- (Dressuraufgabe, Trail und Speedtrail)  
Mitglieder der Gangpferdefreunde Aegidienberg e.V. zahlen die halbe Nenngebühr
- Bezahlung:** der Gebühren per Bankeinzug
- Nennschluss:** **08.04.2019**
- Nachnennungen:** 1 Stunde vor Prüfungsbeginn gegen doppelte Gebühr
- Richter:** Tierarzt: Dr. Detlev Reichel  
Andrea Jänisch, Gertrud Fahlbusch, Bea Berg, Günter Schulz, Walter Feldmann
- Reitplätze:** Dressurviereck: 18 x 38m, Trailparcours: Sandplatz 20 x 40 und Ovalbahn 230m
- Pferdeunterbringung:** Paddock zum Selbstaufbau: € 35,-  
(inkl. Platzbenutzung) Box: € 120,- (begrenzte Anzahl, verbindliche Reservierung notwendig: per E-Mail an: [wf@gangpferdezentrum.de](mailto:wf@gangpferdezentrum.de))  
Stroh und Raufutter zur freien Verfügung, Späne können gekauft werden.
- Platzbenutzung ohne Paddock oder Box:** € 15,00  
Voraussetzungen: An- und Abreise am gleichen Tag und kein Aufbau eines Paddocks

<b>Unterbringung Reiter:</b> Camper, Wohnwagen bis 7m Länge:	€ 30,00
Camper, Wohnwagen ab 7m Länge:	€ 60,00
Zelt, Anhänger:	€ 10,00

#### Voraussichtlicher Zeitplan:

Anreise	ab Donnerstag 25.04.2019 Frühere Anreise nach Absprache möglich
Freitag	Freies Training auf Ovalbahn und Trailparcours nachmittags alle Dressurprüfungen und HMS-Prüfungen
Samstag	Signalreitprüfung Töltprüfungen Trailprüfungen
Sonntag	Wettkampfmäßiger Wanderritt

#### Genauer Zeitplan erfolgt nach Eingang der Nennungen

#### Prüfungen:

#### Reglements

zu den Prüfungen 1 - 6:

<https://gaedingar-group.de/gpz/hms-2019>

zu den Prüfungen 7 – 9:

<https://working-equitation-deutschland-ev.de/working-equitation/reglement/>

#### 1. Trail geführt

Die möglichen Aufgaben sind: Treppe, Wasserstelle, Seitwärts-Stange, Balancierbalken, Dach, Bogenbrücke, Hängebrücke, Wippe, Baumstammweg, Gasse, Podest und Verladen. Es müssen 8 der angebotenen Hindernisse absolviert werden. Vor dem Start gibt der Vorführer an, welche Hindernisse er auslassen möchte.

#### 2. Trail geritten

Die möglichen Aufgaben sind: Tor, Treppe, Wasserstelle, Seitwärts-Stange, Balancierbalken, Dach, Bogenbrücke, Hängebrücke, Wippe, Baumstammweg, Gasse, Podest und Pferch. Es müssen 8 der angebotenen Hindernisse absolviert werden. Vor dem Start gibt der Reiter an, welche Hindernisse er auslassen möchte. Die Note für das Tor zählt doppelt.

#### 3. Horsemanship-Prüfung

Bodenarbeit, dressurmäßiges Reiten, Reiten von drei oder vier Gangarten und Absolvieren einer Trailaufgabe (Überwinden der Wippe) und Verladen des Pferdes werden verlangt.

**3.a leicht**

**3.b mittel**

**3.c schwer**

#### 4. Signalreit-Prüfung:

#### 5. Gaited Working Equitation Wettbewerb

Der Gaited Working Equitation Wettbewerb wird in den Leistungsklassen Leicht und Mittel angeboten und besteht aus drei Einzelprüfungen. **Jede Prüfung kann auch einzeln genannt werden.**

##### a. Leicht

**5.1. Töltprüfung:** "Beauty-Töltprüfung"

**5.2.a Dressurprüfung:** IGV-Rittigkeit L (leicht)

**5.3.a Stiltrail:** Leicht (8 Hindernisse)

##### b. Mittel

**5.1. Töltprüfung:** "Beauty-Töltprüfung"

**5.2 b Dressurprüfung:** IGV-Rittigkeit M (mittel)

**5.3 b Stiltrail:** Mittel (9 Hindernisse)

#### 6. Wettkampfmäßiger Wanderritt

ca. 25 km durch das Siebengebirge

## Neu WED-Übungsprüfungen

### 7. WE Einsteigerklasse – Dressur und Dressurtrail

Zugelassene Pferde, die am 1. Januar des Turnierjahres mindestens 4 Jahre alt sind

Zugelassene Reiter: alle Altersklassen

Dressuraufgabe: WE2 (darf vorgelesen werden), Dressurtrail: 6 Hindernisse

Startreihenfolge: F

### 8. WA Anfängerklasse – Dressur und Dressurtrail

Zugelassene Pferde, die am 1. Januar des Turnierjahres mindestens 4 Jahre alt sind

Zugelassene Reiter: alle Altersklassen

Dressuraufgabe: WA2 (auswendig), Dressurtrail 6 Hindernisse

Startreihenfolge: E

### 9. WL Leichte Klasse – Dressur, Dressurtrail und Speedtrail

Zugelassene Pferde, die am 1. Januar des Turnierjahres mindestens 5 Jahre alt sind

Zugelassene Reiter: alle Altersklassen

Dressuraufgabe: WL2 (auswendig), Dressurtrail: 8 Hindernisse

Startreihenfolge: J

## Besondere Bestimmungen WED-Prüfungen: Es gilt das WED-Reglement

### Bewertung für alle Prüfungen:

je nach Beteiligung werden alle Prüfungen außer der Töltprüfung in die zwei Altersklassen, Jugend und Erwachsene, unterteilt. Die Töltprüfung wird je nach Beteiligung in Jugend, Einsteiger und offene Klasse unterteilt.

#### a) Jugendliche

Als Jugendlicher gilt, wer im laufenden Kalenderjahr 16 Jahre oder jünger ist.

Jugendliche bis zu einem Alter von 12 Jahren müssen bei Prüfung Nr. 6 (wettkampfmäßiger Wanderritt) in Begleitung eines Erwachsenen reiten.

#### b) Erwachsene

Als Erwachsener gilt, wer im laufenden Kalenderjahr 17 Jahre alt oder älter wird.

#### c) Einsteigerklasse

In dieser Klasse sind 5jährige und jüngere Pferde startberechtigt, sowie solche Pferde-Reiter-Kombinationen, die bisher höchstens einmal an einer IGV- oder IPZV-Töltprüfung teilgenommen haben.

### Impfungen/ Krankheiten:

Die Pferde müssen geimpft sein und aus einem gesunden Bestand kommen. Der Equidenpass ist an der Meldestelle vorzulegen.

### Haftung:

Die Teilnahme an der Veranstaltung und die Unterbringung der Pferde geschehen auf eigene Gefahr. Reiter und Pferdebesitzer haften uneingeschränkt nach § 833 BGB. Für jedes teilnehmende Pferd muss für die Dauer der Veranstaltung eine Tierhaftpflichtversicherung bestehen. Während der gesamten Veranstaltung bleibt der Reiter/Besitzer Tierhüter gem. § 834 BGB. Veranstalter, Ausrichter, Turnierleiter und Chefrichter schließen jede Haftung, soweit gesetzlich zulässig, aus.

Sanitätsdienst, Hufschmied und Tierarzt sind in Rufbereitschaft.